

# Das Zeitenende erneut betrachtet

*Kryon durch Lee Carroll, Toronto, Ontario, Kanada, 12.8.2006*

*Übersetzung: Georg Keppler <sup>[1]</sup>*

Seid begrüßt, ihr Lieben. Ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Ich bin mehr als das, wisst ihr? Für diejenigen unter euch, die die Farben sehen können – sie sind jetzt hier. Sie sind schnell herein gekommen, weil die, die in der ersten Reihe sitzen, sie erwartet und gewollt haben. Das Gefolge sitzt zu euren Füßen. Sie kommen zu diesem Platz voll der Liebe und ich bin mehr als Kryon vom Magnetischen Dienst. Ich bin ein Engel, genau wie ihr welche seid, der durch einen Menschen spricht und ihr nennt das Channeling. Wir laden euch ein zu fühlen, dass an diesem Ort hier eine heilige Energie ist, die größer ist als die Summe des Ganzen. Einige unter euch werden es nicht nur fühlen, ihr werdet es erfahren, ihr werdet es sein und ihr werdet verändert von hier weggehen, indem ihr diese Energie erfühlt und realisiert, dass diese Botschaft real ist. Vielleicht werdet ihr euch fragen, wer Gott sein muss. Über die Doktrinen der Religionen, die ihr feiert, genießt und liebt, hinweg gibt es eine größere Energie, eine, die euch in einer weit größeren Art und Weise umgibt, als ihr es je zu fühlen geglaubt habt. Mein Partner wies euch darauf hin, dass diese Energie mit dem 11:11-Ereignis 1987, der Harmonischen Konvergenz, kam. Er berichtete von dieser Energie und wie drastisch sie auf den Planeten und alle, die auf ihm lebten, wirkt. Wegen des freien Willens spüren die meisten unter euch sie nicht und einige wissen nicht einmal etwas davon. Und genau so sollte es auch sein, weil es ein Ereignis war, das von Möglichkeiten, Zukünften und Energien handelte, die ihr nicht einfach begreifen und fühlen konntet. Aber ich frage euch nun: »Was passiert jetzt, wo ihr es wisst? Ändert das irgend etwas?

Ich schaue mir diese Gruppe hier an und ich sage euch, ich kenne eure Namen. Ich weiß, wer hier ist. Es ist eine große Ehre für mich, hier zu sein. Ich bin derjenige, der euch auf der anderen Seite des Vorhangs »auf Wiedersehen« gesagt hat, als ihr auf die Erde gegangen seid. Ich sah diese Farben und wie strahlend ihr wart während des Übergangs. Mit der Energie einer nichtlinearen Kommunikation sprach ich zu euch und sagte: »Bist du bereit zu gehen und es zu tun?« Und du antwortetest: »Ich war nie bereiter. Ich gehe da durch während einer Zeit der Verheißung und ich werde die Veränderungen bringen.«

1 <https://gesund-im-net.de>

Ich werde euch jetzt etwas sagen, ihr Menschen: Diejenigen, die dies hier lesen und hören, sind diejenigen, die den Planeten verändern werden und ihn auf die Schwingung bringen, die 2012 erwartet wird. Das ist die Aufgabe eurer Abstammung. Es ist eure göttliche Bestimmung im Leben mit dem freien Willen. Das ist der Grund, warum ihr gekommen seid. Das ist der Grund, warum ihr diese Worte auf dieser Seite lest. Ich sehe die, die es lesen, auch wenn ihr das nicht könnt. Ihr sitzt in einem Zeitrahmen fest, der dem angemessen ist, wer ihr seid. Ich sehe die Potenziale von denen, deren Augen auf diese Seite schauen, und von denen, die dies auf ihren elektronischen Geräten hören. So frage ich jeden von euch: Betrachtet ihr euch selbst als Krieger des Lichtes? Betrachtet ihr euch selbst als einen spirituellen Leuchtturm oder lebt ihr nur so in den Tag? Glaubst du, dass du eine spirituelle Person bist? Kann es sein, dass in dir ein Engel wohnt? Was sagt dir der Spiegel, wenn du in ihn schaust? Siehst du einfach einen Menschen der altert, oder siehst du Göttlichkeit? Siehst du etwas Liebenswertes? Wir lieben es, in eurer DNA die Energien zu aktivieren, die euch eure Göttlichkeit bewusst machen. Die 10. Schicht der interdimensionalen DNA-Energie, die erlaubt zu glauben – tatsächlich die Energieschicht in dir, die mit eurer spirituellen Neugier zusammenarbeitet, um Gott in euch zu entdecken. Denkt darüber nach, wie komplex und wunderbar das ist. Es repräsentiert das göttliche Bewusstsein in euch. Wenn ihr damit beginnt, euch anders zu sehen, werdet ihr die Göttlichkeit in euch erkennen. Ihr werdet die Meister der Zeitalter in euren eigenen Augen sehen. Dann werdet ihr wissen, dass das was ich hier mache richtig, wahrhaftig und zeitlich perfekt abgestimmt ist.

Alle Informationen, die ich euch jemals gegeben habe, waren dazu da, euch in die Lage zu versetzen, glauben zu können, dass ihr in der Lage seid, den Planeten zum Frieden hin zu lenken. Ich gebe euch diese Botschaft Mitte August 2006 (während die Ereignisse in Israel an zwei Fronten aufflackern). Ich datiere diese Botschaften selten, aber ich möchte, dass ihr genau wisst, warum ich es dieses Mal tue. Da gibt es welche, die verängstigt sind und in ihrer Dualität aufgewühlt sind. Ihre Sorgen überwiegen, weil es Ärger in Israel gibt, sagen sie. Wenn es Ärger in Israel gibt, muss man noch auf mehr aufpassen, das ist der Knackpunkt. Die Mythologie der großen Religionen sagt, dass mehr daran hängt als nur das. »Macht euch bereit zu gehen«, werden einige sagen. »Da wird sich etwas auf dem Planeten verändern, wenn Israel beteiligt ist, und die Gläubigen werden sich bald verziehen.« Also, für viele geht es um das Thema Flucht, für andere um das Thema Angst. Für wieder andere ist es das Signal aufzustehen, das Licht hochzuhalten und sich dem Kampf zu stellen.

Ich erinnere euch daran, was ich euch 1989 gesagt habe. Erinnerst euch an diese Worte, weil wir über die Juden sprechen werden. »Was den Juden widerfährt, widerfährt der Erde.« Ich sagte diese Worte und sie sind immer noch sehr bedeutungsvoll. Ich möchte, dass ihr euch daran erinnert und hört, was jetzt folgt, weil ich es euch wieder sagen wer-

de und euch eine Zusammenfassung geben werde, die einen Hinweis enthält, dass wenn es Ärger in Israel gibt, tatsächlich Veränderungen auf der Erde stattfinden.

»Was den Juden widerfährt, widerfährt der Erde.« Was werdet ihr mit dieser Information anfangen? Werdet ihr euch fürchten? Ich werde euch in wenigen Momenten einige Fragen dazu stellen, aber ich möchte zuerst eine Rückschau halten. Das gilt auch für die Juden. Ja, auch Juden lesen diesen Text. Ja, auch Juden hören dieses Channelling. Ja, es sind auch Juden hier in dieser Zusammenkunft. Lasst mich jetzt noch einmal von dieser Aufgabe eurer Abstammung erzählen und lasst mich den übrigen einige Dinge erläutern, die einige Missverständnisse klären werden. Ich will dies in einer Art und Weise machen, wie ich es noch nie zuvor gemacht habe, mit mehr Klarheit.

## Die Juden

Die Juden sind keine Rasse. Anthropologen betrachten das Jüdische Volk und sagen, dass sie alle Attribute einer Rasse besitzen, aber sie nicht als solche bezeichnet werden können, weil dies keine exakte Wissenschaft ist. Wie auch immer, selbst die Anthropologen und Soziologen wissen, dass die Juden ein bestimmtes Merkmal haben, das keine andere Zivilisation, die jemals existiert hatte, besitzt: Intuitiv können sie die Akasha anzapfen. Und jetzt zu den kosmischen Regeln: Es muss einen Kern geben, eine karmische Gruppe, die auf dem kristallinen Gitter des Planeten liegt und sich niemals ändert. Dies kann nicht geändert werden, weil sie der Netzknoten sind. Das bedeutet, sie sind der Zusammenhalt für die Menschheit. Dies erklärt euch weder eure Wissenschaft noch eure Mythologien, aber es ist die Wirklichkeit und den Beweis dafür liefert die Geschichte.

In diesem speziellen Fall sind die Juden der Netzknoten. Sie kamen aus diesem Grund auf die Erde und wurden »Gottes auserwähltes Volk« genannt. Und bevor du jetzt den Kopf hebst und sagst: »Warum die und nicht andere? Warum wurden sie das auserwählte Volk anstatt eine der anderen verdienstvollen Gruppen?«, lass mich den Satz zuerst beenden. Sie sind »Gottes erwähltes Volk«, um unter der Energie des Netzes zu leiden – um auf dem Planeten herumgeschoben zu werden, gejagt und gehasst zu werden. Wo immer sie hingehen, werden andere hinter ihnen her sein, um sie auszulöschen oder zu versklaven. Das ist ihre Bestimmung, weil sie den Netzknoten der menschlichen Akasha halten, eine machtvolle Position von universaler Wichtigkeit.

Eure Geschichte belegt dies. Es gibt keine andere Gruppe, die so permanent und rigoros verfolgt und angefeindet wurde seit mehr als 4000 Jahren. Die Diktatoren, Herren, die Kaiser – alle wussten es intuitiv. Sie wussten intuitiv, wenn sie die Juden vernichten würden, würden sie selbst die Macht über die Akasha erlangen können, so dachten sie zu-

mindest. Sie würden der Kern sein! Und so dauert es an bis zum heutigen Tag. Einige von euch werden sagen: »Tja, Kryon, das ist eine nette Geschichte, die du erzählst, aber hast du irgendwelche Beweise?« Und ich sage euch, betrachtet eure Geschichte und sagt, mir welches Volk durch seine komplette Geschichte in dieser Art und Weise verfolgt wurde. Von der Versklavung durch die Ägypter über die Vernichtung durch die Römer geht es weiter bis zum heutigen Tag. Von den kürzlichen Ereignissen der Nazis bis zu den aktuellen Anfeindungen durch den Iran im Mittleren Osten wollten sie alle, dass diese Rasse verschwindet oder unterjocht wird. Oh ja, sie hatten alle ihre 3D-Gründe, aber es ist mehr als ein Zufall, dass die Juden verjagt werden, wo auch immer sie hingehen. Dafür wurden sie auserwählt. Beginnt ihr zu verstehen? Jetzt lasst mich die andere Seite dieser Geschichte erzählen.

Bei der Rückkehr von ihrem Dienst auf der Erde als Jude haben sie eine grundlegende, karmische Eigenschaft, die bewirkt, dass sie jedesmal, wenn sie in ein neues Leben zurückkehren, wieder als Jude inkarnieren. Wie gefällt euch dieser Plan? Es klingt unfair, nicht wahr? Aber so muss es sein. Wenn Juden in ein nicht-jüdische Leben wechseln, kehren sie nie wieder zurück zu der »Rasse« des Judentums. Außerdem hat das Ganze noch einen weiteren Aspekt, den ihr klar auf dem Planeten erkennen könnt. Anstelle die Fackel der Erfahrungen weitergeben zu können, wie einige unter euch es durch die Zeitalter getan haben, sind sie immer Juden geblieben. Einmal ein Jude, immer ein Jude, bis sie aus dem Kreislauf aussteigen und dann nicht zurückkehren können. Diese karmische Eigenschaft ist eine notwendige Eigenschaft. Nun, vielleicht ist es heutzutage nicht politisch korrekt, das zu sagen, aber wenn ihr euch auf der Erde umschaut, seht ihr dann nicht, dass die Juden die Dinge am Laufen halten? Sie sind an wichtigen Positionen und scheinen dort auch zu bleiben. Sie sind die Herren der Geschäfte, die Wirtschaftskapitäne. Sie verstehen, wie die menschliche Natur funktioniert, weil sie immer da waren und diese Positionen von Zeitalter zu Zeitalter innehatten. Sie haben einen Vorsprung uns gegenüber, weil ihr »Krug der Erfahrungen« gefüllt ist. Das ist wie immer dasselbe Fahrrad immer und immer wieder zu fahren und niemals auf einem anderen fahren lernen zu müssen. Aber sie bezahlen dafür. Das ist, wer die Juden sind.

## Diese Endzeiten

Dies spielt dann eine Rolle beim Zeitenende, über das wir 1989 gesprochen haben. Dieses Zeitenende ist in Wirklichkeit ein Anfang. Wie viele von euch haben 11:11 auf der Uhr gesehen? Wenn ihr das seht, sagt euch das Gefühl dann »Das ist das Ende!«? Ist es eine Zahl, vor der ihr Angst haben müsst? In der Numerologie ist die 11 die Zahl der Erleuchtung. Dann ist 11:11 die Erleuchtung im Quadrat, wenn man es so sagen möchte. Erleuchtung, Erleuchtung. Das ist nicht das Ende von irgendwas, das ist ein Versprechen!

Da gibt es einige, die sagen, dass dies die Energie der Vernichtung ist. Sie ist es nicht. Sie ist Erleuchtung. »Warum stehen die Dinge so schlecht, Kryon? Warum ist überall so viel Kampf? Warum stehen überall um uns herum Feinde auf?« Und ich sage euch noch einmal, meine Lieben, dass das genau das ist, was wir euch vor 18 Jahren gesagt haben. Bereits 1989 erzählten wir euch von diesem Kampf. Das ist nicht neu für diejenigen, die die Schriften von Kryon gelesen haben. Ihr nähert euch der »Brücke der Schwerter«.

Da gibt es diejenigen unter euch, die das nicht verstehen und sich davor fürchten. Sie fürchten sich, obwohl sie sich selbst Lichtarbeiter nennen. Also sage ich zu diesen Lichtarbeitern: »Warst du jemals wirklich ein Lichtarbeiter oder hast du dir nur selbst diesen Titel gegeben?« Vielleicht wäre es einmal an der Zeit, dich selbst zu überprüfen. Du nennst dich Chefkoch und hast Angst in die Küche zu gehen, weil es dort heiß ist? Nennst du dich selbst eine Windmühle, die Elektrizität erzeugt, aber du hast Angst vor dem Wind? Und wie steht es mit dem Leuchtturm, der Angst vor dem Sturm hat? Diese Dinge gibt es nicht. Das ist paradox, oder? Und wenn das auf dich zutrifft, ist es vielleicht Zeit für eine Selbstanalyse, weil du es ändern kannst. Dies ist der Grund, warum ich euch diese Mitteilung gebe. Fürchtet euch nicht vor den Energien dieser Zeiten. Betrachtet diese Ereignisse mit der Weisheit der Zeitalter und sagt: »Hier kommt das, was wir erwartet haben. Es ist für diese Zeiten stimmig. Also lasst es uns beruhigen, indem wir Licht dorthin senden. Lasst es uns zu einem kurzen Kampf machen, weil so viel Erleuchtung aktiv ist. Lasst mich die Veränderungen bewirken.«

»Kryon, wie können wir das ermöglichen, wenn die größten Köpfe dieses Jahrhunderts es versuchen und damit Probleme haben? Gar nichts passiert. Es sieht so aus, als ob sie niemals zu einer Lösung kommen. Es scheint, als ob es überhaupt keinen Unterschied macht, egal wie eindringlich sie es versuchen.« Wenn das deine Wahrheit und Realität ist, dann ist es genau so, wie es sein wird. Aber ich habe ein anderes Szenario für dich zum Nachdenken: Du sendest die Intelligenz des Kosmos durch einen spirituellen Lichtstrahl. Du erklimmst die Stufen deines spirituellen Leuchtturms, bringst das Licht voran und sendest die Intelligenz des Kosmos in die Bereiche, wo die Frustrierten eine Erleuchtung haben werden, wo plötzlich Lösungen auftauchen, an die sie niemals zuvor gedacht haben. Wie wäre es damit? Sei einer, der in seinem Leuchtturm steht und sagt: »Ich habe keine Ahnung wie wirkungsvoll dieses Licht ist, aber ich kann die Göttlichkeit in ihm fühlen. Ich sende diese Botschaften, die so göttlich sind, dass die Führer der Vereinten Nationen und anderer Länder ihren Weg durch diese Zeiten finden werden. Wir werden vielleicht keinen Terroristen von irgend etwas überzeugen können, aber wir können den Rest der Erde so verändern, dass Terrorismus nicht länger möglich ist. Dieses Licht ist nicht erfassbar, aber es enthält die Weisheit der Zeitalter. Es durchdringt alles, was Menschen tun oder denken können, es ist göttliches Licht.«

Ich habe euch schon vor Jahren von diesem Kampf erzählt, nicht wahr? Die alte und die neue Energie prallen aufeinander. Ich erzählte euch von spiritueller Raserei (Kryon Band 8). Zu Zeiten, wo ihr diese Ausdrücke und Terminologien noch nicht benutzt habt, habe ich es bereits getan. Ich erzählte euch, dass spirituelle Raserei etwas sein würde, was ihr in diesen Zeiten beobachten könnt, und so ist es jetzt. Es ist das Wort dieser Tage, während ihr hier sitzt. Es ist die alte Energie. Wie viele von euch erwarteten, dass der Kampf der Zeitalter sich um Gott drehen würde? Wenn ihr das getan habt, dann habt ihr die menschliche Natur sehr gut verstanden. Diese Endkämpfe werden niemals wegen Land oder Öl geführt. Diese Dinge verändern kein Zeitalter. Aber ein spiritueller Aufstieg wird es tun.

Da wird es die geben, die weiterhin sagen: »Im Namen Gottes, die Juden müssen verschwinden.« Aber die, die das sagen, repräsentieren die alte Energie – die, mit denen ihr euch im Kampf befindet. Ich möchte euch daran erinnern, dass diese die alte Energie mit dem freien Willen wählen. Ihr werdet sie bedauernd ansehen für das, was mit ihnen passieren wird, aber es war ihr freier Wille es so zu wählen und diesen Weg zu gehen. Es ist ihr freier Wille, sich der Energie ihrer Wahl zuzuwenden, wenn es viele Möglichkeiten gibt. Das ist ein Teil des Kampfes. Ihr werdet es nicht mögen, aber geht zurück und lest die erste Botschaft von Kryon in Band 1. Ich sagte euch, dass alle, bis auf ca. ein Prozent der Erdenbevölkerung, den Übergang auf diesem Planeten schaffen werden. Und wenn das so ist, ist es das eine Prozent, das aus diesem Grund kam. Versteht dies und fürchtet es nicht. Später sagte ich euch, dass sich dieses Potenzial drastisch verändert hat. Dank eures freien Willens sieht es so aus, als ob weit weniger in diesem Prozess involviert sind, aber dennoch müssen einige durch Herausforderungen und Tod gehen. Die meisten erkennen das und haben Verständnis für diejenigen, die sich dafür auf einer wirklich hohen Ebene entschieden haben.

## Die Potenziale der Zukunft

Und jetzt werde ich euch eine weitere Ankündigung machen: 2007 wird sich als ein Jahr herausstellen, in dem die Weichen gestellt werden, und 2008 wird das Jahr sein, das die massiven Veränderungen bringt. Außerdem finden dann auch in den USA Wahlen statt. 2008 ist aus numerologischer Sicht eine 10 und repräsentiert eine 1. Das bedeutet Neuanfänge. 2007 ist ein 9er-Jahr, der Abschluss von einigen alten Mustern wird erfolgen. Das ist alles Teil dessen, was wir durch eure eigene Energiearbeit kommen sehen. Aber es wird nicht von denjenigen geleistet, die in die andere Richtung rennen. Es wird nicht von denjenigen erreicht, die Angst haben ihr Licht zu zeigen, und es wird nicht erreicht von Chefköchen, die niemals ein Essen zubereitet haben. Stattdessen wird es von den Furchtlosen geleistet, die ihr Gesicht zeigen und sagen: »Sagt mir, was los ist. Ich möchte

wissen, wohin ich mein Licht senden soll.« Das sind diejenigen, die sich in ihrem Tagesablauf extra 3, 5 oder 10 Minuten Zeit nehmen und sagen: »Ich weiß nicht genau wie es hilft, aber ich weiß intuitiv, dass es etwas bewirkt. Ich schare meine Freunde um mich, um Führung zu erbitten.«

Diese Leuchttürme senden tatsächlich eine intelligente, kosmische Energie zu Orten, die diese wirklich dringend nötig haben. Das ist eine Energie, die weiß was zu tun ist. Das ist eine Energie, die mit dem menschlichen Geist und der menschlichen Seele kooperiert und beiden zur Erkenntnis verhilft. Es ist eine weise, ausgeglichene Energie und die richtige Munition in diesem spirituellen Kampf. Schon so viele Jahre zuvor haben wir euch von diesem spirituellen Kampf erzählt und nun beginnt er. Es ist soweit! Wir sagten euch diesen Satz so oft während der letzten drei Jahre: Leuchttürme werden niemals an sicheren Orten gebaut! Seid ihr damit einverstanden?

Du möchtest ein Leuchtturm sein? Du kannst in dieser großartigen Stadt ein Leuchtturm sein. [Toronto] Jetzt sagen einige: »Nun, das sieht nicht wie ein wirklich gefährlicher Platz aus. Wie kann ich hier ein Leuchtturm in dem bevorstehenden Kampf sein?« Ich sage euch, worin die Gefahr besteht: Es ist, wenn ihr euer Licht anschaltet und all die, die dunkel sind auf dem Planeten, es sehen können. Auf eine gewisse Art werdet ihr zur Zielscheibe. Du zeigst dich selbst, nicht wahr? Du zeigst dich selbst deinen Nachbarn, nicht wahr? Du zeigst, wofür du stehst. Wenn du dein Licht einschaltest, bist du nicht länger unsichtbar, nicht wahr? Bist du dazu bereit? Was wird deine Familie sagen? Was werden die Arbeitskollegen um dich herum sagen? Bist du dazu bereit? Lass mich dir einen Rat geben. Du musst niemals jemanden missionieren. Alles was du tun musst, ist zu denen zu sagen, die fragen: »Ich glaube an Gebete, wer möchte mit mir beten?« Menschen, die an die Liebe Gottes glauben, haben *alle* ein Licht! Wusstest du das? Du musst nicht Kryon erwähnen und du musst nichts über das neue Zeitalter sagen oder über eine religiöse Ausrichtung. Alles was du sagen musst ist: »Wer möchte mit mir beten?« Möglicherweise bekommst du einige Freiwillige und das Licht wird stärker. Sie mögen Hindus oder Moslems sein. Was kümmert es dich?

## Die Gläubigen – Seid ihr da?

Mit dem was ich jetzt sagen werde, spreche ich die Leserschaft, die Erde und jeden, der es hören möchte, an.

Lieber Hindu, was sagen dir deine Lehren, was du gerade jetzt tun sollst? Was ist es, was dir beigebracht wurde, was du fühlst, das so wahr in dir ist? An die Hindu-Lehrer der Erde: Was ist es, das jetzt in Erscheinung tritt, das euch eure Ältesten gelehrt haben?

Was sollt ihr mit dieser Energie tun? Könnt ihr fühlen, dass etwas passiert? Arbeitet ihr daran? Wurde euch nicht beigebracht, dass ihr auf jeden Fall Teil der Erdenergie seid? Hindu, lass mich dir diese Frage stellen: Wer bist du gerade jetzt und warum bist du hier? Wohin hat dich die Ansammlung deiner Lebenszeiten gebracht, sodass du gerade jetzt der Erde helfen kannst?

Buddhist, was wurde dir beigebracht, was du tun könntest? Bist du wirklich ein Teil von allem? Gibt es wirklich eine Einheit, die alles durchdringt? Wenn dem so ist, stellst dich das in das Zentrum der Herausforderung, nicht wahr? Kannst du nicht sehen, inwieweit du durch die Energie, die du erzeugst, andere beeinflusst? So setz dich hin, mein Freund, und generiere diese Energie, weil du so mächtig bist. Du bist eine friedvolle Person im Zentrum des Sturms und deine Schwingung ist wichtig für den Planeten.

Jude, was hat man dir gesagt, was du dazu tun kannst? Du bist im Überlebensmodus, so wie du es immer warst. Du zitterst vor Angst, aber nicht alle von euch sind in Israel. Was kannst du tun? Glaubst du an Gebete? Von allen Geschichten durch die Zeitalter ist eure am besten bekannt. Ihr habt die Wunder Gottes gesehen. Erinnerst ihr euch an die Flucht aus Ägypten? Diese Dinge haben tatsächlich stattgefunden. Ihr wurdet vom Himmel ernährt. Diese Dinge haben stattgefunden. Ist das nicht ein Wunder? Kann es nicht wieder geschehen und dieses Mal auf eine Weise, die den ganzen Planeten versorgt? Was sagt dir dein Vertrauen dazu? Gibt es da ein Limit?

Jude, wusstest du, dass deine Abstammung so in Szene gesetzt wurde, dass eines Tages das Puzzle gelöst werden konnte? Du bist ein Teil der Lösung, nicht des Problems. Ihr seid die karmische Kernrasse, die Zivilisation, die die Veränderungen bringen und den Unterschied machen und helfen kann, der Friedenskatalysator auf Erden zu sein. Zitterst du mit diesem Wissen immer noch vor Angst? »Es gibt keine Lösung. Es gab niemals eine, es wird ewig so weitergehen. Die Probleme sind unlösbar.« Bist du das? Wer wirst du sein, Jude? Schau zurück auf die Worte des Propheten Elia. Schau, wozu die Menschen fähig sind. Heb den Blick auf die Weisheit deiner Abstammung und blicke nach Jerusalem. Zügele deinen Zorn, denn er ist deiner Herrlichkeit nicht angemessen, jetzt kommt deine Hauptaufgabe.

Christ, was wirst du tun? Was hat man dich gelehrt? Wie sieht es aus mit dem Licht des Herrn, Christ? Was hat ER gesagt? Hat man dir nicht gesagt, dass Beten alles verändern kann? War da nicht etwas mit »Berge versetzen«? Die Antwort lautet: »Ja!« Ist es nicht so, dass ein Teil dessen, was du gelernt hast, ist, mit einem Gebet zu beginnen, mit einem Gebet zu enden, heimzugehen und für das Essen zu beten, zu beten, bevor du schlafen gehst? Was soll das alles? Ich werde es dir sagen. Das ist die Kommunikation mit Gott. Sie ist stark und du bist verbunden mit ihr. Treffe dich mit dem Hindu, dem Buddhisten



und dem Juden und sende das Licht an die Plätze, die es brauchen. Jetzt ist die Zeit. Du bist Teil der Aufgabe, ein wichtiger Teil, ein wunderbarer Teil. Und dein Licht ist so groß!

Moslem, du liebst den Propheten, nicht wahr? Ok, dann lass mich dich zurückbringen zu der Höhle. Ich gebe dir etwas, worüber du nachdenken solltest. Du betest mehr als irgend jemand sonst auf der Welt und tust es nach einem regelmäßigen Zeitplan. Du glaubst an Gebete. Warum diese Gebete nicht anders beginnen? Du wirst gegen nichts verstoßen, was du gelehrt wurdest, wenn du für den Frieden auf Erden betest. In der Höhle, wo der Prophet Mohammed den Engel traf, und ich möchte dich daran erinnern was niedergeschrieben wurde und was der Engel zu ihm sagte: »Geh hinaus und einige die Völker Arabiens und gib ihnen den Gott Israels.« Und das ist die Wahrheit. Schau nach, wohin die Gebetsteppiche ausgerichtet werden, denn sie wurden nach Jerusalem ausgerichtet, bevor sie aus politischen Gründen nach Mekka ausgerichtet wurden. Schau dir das an. Schau auf die Kerninformation und die Schönheit der Einigkeit, die der Prophet verlangte, die du haben sollst – nicht nur mit Arabern. Was kannst du tun? Du kannst beten! Du bist so mächtig. Du besitzt milliardenfache Stärke. Du bist Teil der Lösung. Oh ja, da gibt es noch andere, die ich nicht erwähnt habe, und ich möchte euch einladen, eure Namen auf diese Liste zu setzen. Ich habe jetzt nur die großen Religionsrichtungen der Erde erwähnt.

## Zeit für Veränderungen

So, was denkt ihr über Gott? Glaubst ihr, ihr könntet etwas bewirken oder nicht? Glaubst du, dass Gott die Dinge in deinem Leben einfach nur hin- und herschiebt, um dir dein Leben schwer zu machen? Manche glauben das! Nun, wenn du ein Leser dieser Botschaft bist, sie hörst oder im Raum bist, möchte ich dich einladen, die Liebe zu fühlen, die wir für euch haben – für alle von euch. Wir wussten, dass ihr kommen würdet um zu hören, um zu sehen, um zu erfahren. Es ist eine wunderbare Zeit und es ist eine kostbare Zeit hier.

Ich werde euch nun endlich erläutern, wer ein Lichtarbeiter wirklich ist. Lasst mich noch einmal als Bild beschreiben, wer die Lichtarbeiter auf diesem Planeten sind. Stellt euch mit mir vor: Hier steht sie, hier steht er. Schaut sie euch an. Sie sehen nicht aus wie großartige, spirituelle Wesen, nicht wahr? Sie sehen ganz gewöhnlich und durchschnittlich aus. Aber, wenn ihr nach innen schaut, werdet ihr Eigenschaften finden, die alle Meister hatten. Diese Lichtarbeiter sind im Gleichgewicht. Das ist das erste, was man von ihnen sagen kann – sie sind im Gleichgewicht. Sie sind so ausgeglichen, dass du mit ihnen zusammensein möchtest. Hast du jemals jemanden getroffen, mit dem du einfach nur zusammensein möchtest? Mit denen du einfach mitgehen möchtest? Der Grund ist, sie

urteilen nicht über dich. Sie haben eine innere Schönheit und sie hören zu, wenn du sprichst. Sie sagen Dinge, die angemessen und weise sind. Sie urteilen über niemanden oder machen Scherze über jemanden. Es gibt kein Drama um sie herum. Sie haben eine Ausstrahlung, die du fühlen kannst. Da ist eine reine Freude. Das ist ein Lichtarbeiter. Und das kommt nicht von ungefähr. Das ist nicht naturgemäß in eurer hektischen Gesellschaft und es benötigt eine aktivierte DNA. Das ist ein anderer Ausdruck für »ein Mensch, der an seiner eigenen Spiritualität arbeitet.«

Es gibt da eine Schwingung von einem Lichtarbeiter, die das kristalline Gitter berührt. Sie wissen auf einer intuitiven Ebene alles über die Akasha und zapfen sie regelmäßig an. Das ist ein ausgeglichener Mensch! Sie sind in der Lage gewesen, die Dualität zu lösen! Dualität ist ein Puzzle, nicht wahr. Ihr habt den freien Willen, aber niemand hat ein Engelsbewusstsein bekommen. Was fängst du jetzt damit an? Du wurdest auf die Erde geschickt, wo das dunkelste Dunkel und das hellste Licht um dich herum wirken. Wie willst du deine Seele dazwischen durchnavigieren? Das sind die Bedingungen, unter denen ihr lebt. Das ist die Dualität. Das ist der Teil der Dunkelheit, der dich herumschubst. Es ist das Bewusstsein, über das ihr alle Witze macht, das euch die Dinge tun lässt. Für den Lichtarbeiter ist es eine gelöste Aufgabe. Sie haben es ausgeglichen. Sie sind in ihrer Mitte. Das ist ein Lichtarbeiter.

Sie besitzen Größe, auch wenn sie physisch nicht groß sind. Ihr Haltung scheint größer als sie sind. Das ist ein Lichtarbeiter. Sie sind sich ihrer selbst sicher, aber sie sind nicht egozentrisch. Das ist ein Lichtarbeiter. Sie schauen dich Anteil nehmend an, sie kümmern sich um dich, egal wer du bist, wie du aussiehst oder wo du herkommst. Das ist ein Lichtarbeiter. Vielleicht klingt das wie ein Echo von dem, was die Meister sagen, denen ihr gefolgt seid? Klingt es nach Buddha oder Christus oder klingt es vielleicht so ähnlich wie etwas vom Propheten Mohammed? Nun, das sollte es, weil dies die Attribute der Meister dieses Planeten sind.

In eurer DNA wartet Meisterschaft auf ihre Erfüllung. Der spirituelle Leuchtturm ist intuitiv. Er weiß, wann er reden muss, er sagt nichts Unangemessenes. Er ist intuitiv genug, um zu wissen, wann er beten muss und wofür. Er kann jemanden ansehen und weiß, ob er die Wahrheit sagt oder nicht. Er urteilt nicht darüber, aber er benutzt dieses Wissen, um durch sein eigenes Leben zu navigieren, und er ist nicht anders als ihr es seid. Einen Tag macht er die Wäsche und an einem anderen sendet er bedeutende Lichtenergie in den Mittleren Osten. Er ist ein spiritueller Leuchtturm und er weiß beides mit der selben göttlichen Hingabe zu tun. Hast du jemals darüber nachgedacht, ganz gewöhnliche Dinge in deinem Leben müssten nicht so gewöhnlich sein? Kannst du die Gewöhnlichkeit feiern? Kannst du Licht zu der Führung deines Landes schicken, während du den Abwasch machst? Ein Lichtarbeiter kann das.

Ein Lichtarbeiter ist jemand, der eine Fackel anzündet und die Treppen des Leuchtturmes hinaufsteigt, wenn ein Sturm sich nähert. Sie wissen, wie man Dinge ins Gleichgewicht bringt. Sie wissen, was man mit dunkler Energie tun muss. Viele sagen: »Kryon, was kann ich gegen die Dunkelheit in meinem Leben tun?« Der Lichtarbeiter weiß, was zu tun ist. Schon vor langer Zeit haben sie die Dunkelheit auf den Rücksitz verbannt. Sie lassen sie nicht mehr lenken. [Kryon lächelt] Es gibt keine Niedergeschlagenheit und keine Sorgen mehr. Zorn? Nein. Entgegen der menschlichen Natur wird der Lichtarbeiter nur langsam zornig, sehr langsam zornig und antwortet mit Bedacht. Sie betrachten das Leben auf eine andere Art und Weise, so wie es die alten Meister taten – auch während sie abwaschen. Ihr mögt sagen: »Das ist eine schwere Aufgabe, Kryon. Wo sind diese Leute?« Sie sind genau hier. Sie lesen und hören hier zu. Sie sind in diesem Raum. Es wird euch vielleicht überraschen, wie sie aussehen und wie alt oder wie jung sie sind. Aber sie sind hier, in verschiedenen Stadien von Training und Aktion. Sie sind wie Krieger, die trainieren und trainieren, um Teil einer perfekten Armee zu sein und Schwerter zu tragen, die nicht zum Töten gemacht sind, sondern zum Feiern – die Brücke der Schwerter. Wir sprechen noch einmal davon. Die »Brücke der Schwerter« ist ein Teil des Endkampfes. Natürlich sprechen wir in Gleichnissen, aber das ist das einzige Bild, das wir euch geben können, das euch zeigt, wie dieser Kampf tatsächlich gelöst wird, und dass es eine Lösung geben wird. Alle Lichtarbeiter tragen Schwerter. Sie werden sie hochhalten für die Sieger, die unter ihnen vorbeiziehen. Und wer sind diese Sieger? Die Zivilisation, genannt Erde und das Neue Jerusalem, das sind die Sieger.

Erwärmt es dein Herz, zu wissen, dass du ein Teil von alledem bist? Hör zu, Leser. Was wirst du tun, wenn du diese Seiten zu Ende gelesen hast? Wirst du Gott 30 Sekunden Zeit einräumen? Wirst du Gott irgendwelche Zeit geben? Frieden. Kein Telefon. Kein Fernsehen oder Radio. Nur 30 Sekunden. Nun, würdest du vielleicht wagen zu sagen: »Ich bin dieses Ich bin und die Göttlichkeit in mir wird eine Veränderung für den Planeten bringen. Ich fühle die Wahrheit, wenn ich es höre und wenn ich es lese. Auch meine noch so geringen Anstrengungen werden eine Energie erschaffen, die größer ist als ich mir vorstellen kann und zusammen mit anderen Frieden auf Erden erschaffen.« Wie fühlst du dich damit?

Was ist mit dir hier, im Meeting? Oh, es sind heute so viele mit einbezogen. Du hast davon keine Ahnung, während du hier in diesem Meeting sitzt. Du denkst, das ist nur Kryon und du bist in einem Channelling und das ist alles. Du hast keine Ahnung, was noch so passiert. Was ist mit der Leserschaft hier? Sie sind bei euch, fragt sie! Und so möchte ich euch einladen, euch mit ihnen zu verbinden, auch wenn sie außerhalb eurer Zeitlinie sind und ich möchte euch einladen, ihre Heilung zu feiern, weil sie welche erfahren während sie dies hier lesen. Sie werden Erscheinungen haben, Heilung erfahren und Offenbarungen, genau wie ihr. Sie sind wichtig und sie sind bei weitem mehr als ihr. Vielleicht

seid ihr einige von ihnen? [Kryon lächelt bei dem Gedanken an das Paradoxon der Zeit, dass ein Live-Hörer ebenso ein zukünftiger Leser sein kann.]

»Kryon, warum redest du so viel über Heilung?« Ich sage euch warum. Darum, weil ein Lichtarbeiter seine Arbeit, ein helles Licht zu erschaffen, bei weitem besser tun kann, wenn sein Körper gesundheitlich gesehen ausgeglichen ist. Das ist der Grund. Wir möchten, dass ihr eine lange Zeit hier unten bleibt. Aber nicht alle in diesem Raum denken, dass sie dies tun werden. Ich weiß, wer hier ist. Ich weiß, was mit dir nicht stimmt. Wie würde es dir gefallen es zu ändern? Jetzt ist die Zeit dafür, gemeinsam mit dem Engelsgefolge, das zu euch kommt, wenn ihr euch entscheidet, etwas wie diesem hier beizuwohnen oder es später zu lesen. Wir verlassen euch jetzt. Die Botschaft wurde verkündet und es ist eine sehr wertvolle. Mein Partner reagiert. [Lee wird traurig.] Jedesmal, wenn wir sagen, dass wir gehen, vermittele ich ihm das Gefühl, das wir empfinden. Oh ja, es gibt wirklich Gefühle auf der anderen Seite des Schleiers – tiefgreifende Gefühle, die meisten voll Liebe. Und Lee reagiert jedesmal, wenn wir sagen, dass wir gehen. Er weiß nicht, wie oft wir das durchmachen. Genau wie ihr arbeitet er nur eine gewisse Zeit am Tage in seinem Leben, aber er fühlt es überdeutlich, wenn wir sagen, dass wir gehen. Er fühlt den Ruck, den wir den Menschen gaben, zu denen wir gesprochen haben.

Die Leser, die Hörer und alle, die einen Moment innehalten und sich diese Dinge betrachten, sind eingeschlossen in diesen Segen: Gesegnet sind die Menschen, deren Ziel die Selbstbemeisterung ist – um mehr zu wissen über die Schwingungsebene, auf der sie sich in diesem Kosmos befinden. Geht nicht weg von hier mit Fragen, wie ihr diese und jene Dinge tun sollt. Tut es einfach. Setzt euch vor den Heiligen Geist und stellt die Frage: »Gott, sag mir, was ich wissen muss.« Und dann erwartet die Antworten und bewegt euch weiter mit einer kosmischen Intelligenz, die da ist. Nennt es, wie ihr wollt. Ihr müsst nur in der Lage sein zu beginnen und den Rest wird Gott dazutun, während ihr die Stufen auf eurer heiligen Reise erklimmt.

Das ist und war immer die Botschaft von Kryon. All diese Jahre hindurch haben wir euch fortwährend gesagt, dass ihr aus einem bestimmten Grund hier seid. Ihr tragt die Göttlichkeit in euch und habt beachtliche Selbstheilungskräfte. Ihr habt die Fähigkeit, das Unlösbare in eurem Leben zu lösen. Beziehungen, Aufgaben auf der Arbeit, ihr könnt das ganze Drama komplett abschaffen. Ihr müsst niemals wieder Sorgen haben. Ihr könnt eine wirklich geduldige Person werden. All diese Dinge sind euch möglich, genau wie es die Meister gesagt haben. Meisterschaft ist das, was wir euch lehren.

Das magnetische Gitter hat seit Jahren seine endgültige Ausrichtung erreicht. Jetzt seid ihr mitten im Gefecht. Wir sind hier und sind es immer gewesen, um eure Hand zu halten, um eure Füße zu waschen und um euch bedeutsame Dinge zu lehren. Darüber, wie

kostbar ihr seid und wie herrlich das Leben ist. Verkündet es jeden Tag. Schaut in den Spiegel und verkündet eure Wahrheit: Ich bin das ich bin. Füllt jeden Tag eures Lebens mit Licht. Werft die Dinge über Bord, die nicht zu einem Leben im Licht gehören und verkündet eure Macht, ihr Engel.

Wir sammeln die Schüsseln ein, die wir benutzt haben, um eure Füße zu waschen, und verlassen diesen Ort bis zum nächsten Mal. Es ist eine bedeutsame Zeit, ein süßer Ort, angefüllt mit Heiligkeit. Gesegnet sind die, die diese Worte gehört und gelesen haben.

And so it is.